



»Zeit« ist für Historiker eine Sinndimension, in der das Geschehen zu Geschichte wird. »Zeit« ist auch für Juristen und Rechtshistoriker eine unentbehrliche Kategorie, da alle Fragen der Geltung von Recht auf Zeit verweisen. »Zeit« ist in den letzten Jahren darüber hinaus erneut und mit Nachdruck zum Thema theoretischer, philosophischer, naturwissenschaftlicher Reflexionen geworden. Es scheint deshalb höchste Zeit, Reflexionen aus verschiedenen Disziplinen und Denktraditionen anzuhören, zu sammeln, zu diskutieren – wobei wir billigend in Kauf nehmen, dass dabei Zeit, die eine Zeit, abhanden kommen könnte.

Vortragsreihe Keine Zeit! Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte Frankfurt am Main 2006

Mo 8. Mai 2006	16.00 Uhr	Prof. Dr. Ulrich Schollwöck Physiker Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
	18.00 Uhr	JProf. Dr. Dr. Mathias Gutmann (PD) Biologe, Philosoph Philipps-Universität Marburg
Mo 29. Mai 2006	б 16.00 Uhr	Prof. Dr. Werner Faulstich Medienforscher Institut für Angewandte Medienforschung der Universität Lüneburg
	18.00 Uhr	Prof. Dr. Dieter Simon Jurist, Historiker Humboldt-Universität zu Berlin
Mo 12. Juni 2006	6 16.00 Uhr	Prof. Dr. Wolf Singer Mediziner, Hirnforscher Max-Planck-Institut für Hirnforschung, Frankfurt am Main
	18.00 Uhr	Prof. Dr. Elisabeth Bronfen Literaturwissenschaftlerin Universität Zürich
Do 29. Juni 2006	5 16.00 Uhr	Prof. Dr. Marc-Thorsten Hütt Physiker, Biologe Technische Universität Darmstadt
	18.00 Uhr	Prof. Dr. Elena Esposito Soziologin, Politologin, Philosophin Università degli Studi di Modena e Reggio Emilia
Fr 30. Juni 2006	16.00 Uhr	Prof. Dr. Dirk Baecker Soziologe Universität Witten / Herdecke
	18.00 Uhr	Dr. Henning Schmidgen Psychologe, Philosoph, Linguist Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin
Mo 10. Juli 2006	16.00 Uhr	PD Dr. Eva-Maria Engelen Philosophin Universität Konstanz
	18.00 Uhr	DiplSoz. Gerd Bender Soziologe, Jurist Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte, Frankfurt am Main